

485514-2026 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden – Entwicklung
Grundschulstandort „Lindenschule“, 02977 Hoyerswerda, Los 1 Objektplanung Gebäude
OJ S 133/2026 14/07/2026

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Große Kreisstadt Hoyerswerda

E-Mail: Carola.Dunkel@hoyerswerda-stadt.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Entwicklung Grundschulstandort „Lindenschule“, 02977 Hoyerswerda, Los 1

Objektplanung Gebäude

Beschreibung: Entwicklung Grundschulstandort „Lindenschule“, 02977 Hoyerswerda, Los 1
Objektplanung Gebäude

Kennung des Verfahrens: 019bc77a-8385-4f52-b095-28628cc0a17b

Interne Kennung: 46-2026_Hoyerswerda/Lindenschule-Los 1

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum
Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Das Verhandlungsverfahren wird zweistufig mit
Teilnahmewettbewerb und nachfolgendem Verhandlungsverfahren durchgeführt. Das
Verhandlungsverfahren beinhaltet eine Präsentation. Angabe zur Beschränkung der Zahl der
Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden: Geplante
Mindestzahl: 3; Höchstzahl: 3. Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von
Bewerbern: Die fristgerechte Vorlage der geforderten Nachweise, Erklärungen und der
vollständig ausgefüllte Teilnahmeantrag. Es wird dringend empfohlen, den in den
Vergabeunterlagen zur Verfügung stehenden Bewerbungsbogen einschl. Anlagen zu
verwenden. Die Angaben zur Bewertung der Eignungskriterien sind in den uneingeschränkt
zur Verfügung stehenden Vergabeunterlagen enthalten. Soweit die Mindestanforderungen
erfüllt sind, ist die Rangfolge der erreichten Bewertung der Eignungskriterien für die Auswahl
maßgebend. Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die
Bewerberzahl nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zu Grunde gelegten Kriterien
zu hoch, erfolgt die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern durch Losentscheid (§ 75
Abs. 6 VgV).

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: „Lindenschule“, J.-G.-Herder-Straße 26

Stadt: Hoyerswerda
Postleitzahl: 02977
Land, Gliederung (NUTS): Bautzen (DED2C)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: entfällt

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los 1 Objektplanung Gebäude

Beschreibung: Die Stadt Hoyerswerda hat sich entschieden, die Entwicklung des Grundschulstandortes „Lindenschule“ an der J.-G.-Herder-Straße 26 in 02977 Hoyerswerda durchzuführen. Die Entwicklung des Grundschulstandortes umfasst die Sanierung des vorhandenen Schulgebäudes, Abbruch/Neubau Sporthalle, Errichtung eines Erweiterungsbaus zum Schulhaus; Sanierung des vorhandenen Hortgebäudes und Schaffung einer baulichen Verbindung zum Schulgebäude, Außenanlagen und Ausstattung. Die Grundschule soll 3-zügig für 336 Kinder (inklusive DaZ Schüler – Deutsch als Zweitsprache) zuzüglich dem Raumbedarf für 40 Kinder mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung ausgebaut werden. Der Hort soll für 100 Kinder ausgelegt werden. Der Baubeginn ist für Mitte 2027.

Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Vergabe der Planungsleistungen erfolgt für die Gesamtleistung bauabschnittsweise und mit stufenweiser Beauftragung, optional jeweils ohne Rechtsanspruch: Beauftragungsstufe 1: Leistungsphasen 1 bis 3 für Bauabschnitte 1 und 2; Beauftragungsstufe 2: Leistungsphase 4 für Bauabschnitte 1 und 2 (Erstellung der Genehmigungsplanung + Bauantrag); Beauftragungsstufe 3: BA 1/Leistungsphasen 5 bis 7; Beauftragungsstufe 4: BA 1/Leistungsphase 8; Beauftragungsstufe 5: BA1/Leistungsphase 9 (optional); Beauftragungsstufe 6: BA 2/Leistungsphasen 5 bis 7; Beauftragungsstufe 7: BA 2 /Leistungsphase 8; Beauftragungsstufe 8: BA 2/Leistungsphase 9 (optional). Es ist beabsichtigt, zunächst auf der Grundlage des Lösungsansatzes eine Vorplanung erarbeiten zu lassen. Nach deren Bestätigung durch die Stadt (Wirtschaftlichkeitsprüfung, Präsentation vorgesehen) soll die Bearbeitung der Entwurfsplanung erfolgen. In Abhängigkeit von der Genehmigung und Finanzierungssicherheit erfolgt die weitere Beauftragung. Optionale Beauftragung der anzubietenden Besonderen Leistungen (GEG-Nachweis+Energiebedarfsausweis; Brandschutzkonzept; Fluchtwegeplan; Raumbuch; Fachübergreifendes Betriebshandbuch; Bauphysik für Schallschutz und Raumakustik einschl. Nachhallmessung; Überwachen der Mängelbeseitigung) jeweils ohne Rechtsanspruch.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: „Lindenschule“, J.-G.-Herder-Straße 26

Stadt: Hoyerswerda

Postleitzahl: 02977
Land, Gliederung (NUTS): Bautzen (DED2C)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/06/2026
Enddatum der Laufzeit: 31/07/2026

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 7
Weitere Informationen zur Verlängerung: Die angegebene Vertragsdauer bezieht sich auf den Abschluss der Leistungsphase 3. Der Vertrag wird entsprechend des Standes der Abstimmung, Genehmigung und Finanzplanung terminlich für die stufen- und bauabschnittsweise Beauftragung der nachfolgenden Leistungsphasen verlängert. Auf die Verlängerung besteht kein Rechtsanspruch.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen
Beschreibung: Verbesserung der Lernbedingungen für Grundschüler.
Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Anpassung an den Klimawandel
Gefördertes soziales Ziel: Zugang für alle

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium. Die vollständigen Zuschlagskriterien sind in den uneingeschränkt zur Verfügung stehenden Vergabeunterlagen enthalten.

Beschreibung: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium. Die vollständigen Zuschlagskriterien sind in den uneingeschränkt zur Verfügung stehenden Vergabeunterlagen enthalten.

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium. Die vollständigen Zuschlagskriterien sind in den uneingeschränkt zur Verfügung stehenden Vergabeunterlagen enthalten.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen
Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97

Abs. 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Gemäß § 160 Abs. 3 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber gegen § 134 GWB verstoßen hat oder den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist. Die Unwirksamkeit kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrages, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Große Kreisstadt Hoyerswerda

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Große Kreisstadt Hoyerswerda

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Große Kreisstadt Hoyerswerda

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 743 850,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Bauplanungsbüro Gumpert GbR

Angebot:

Kennung des Angebots: Los 1 Objektplanung Gebäude

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert des Angebots: 743 850,00 EUR

Vergabe von Unteraufträgen: Noch nicht bekannt

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: Los 1 Objektplanung Gebäude

Datum der Auswahl des Gewinners: 30/06/2026
Datum des Vertragsabschlusses: 01/07/2026
Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Große Kreisstadt Hoyerswerda

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Große Kreisstadt Hoyerswerda
Registrierungsnummer: Leitweg-ID 14625240-SV01-03
Postanschrift: S.-G.-Frentzel-Straße 1
Stadt: Hoyerswerda
Postleitzahl: 02977
Land, Gliederung (NUTS): Bautzen (DED2C)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Fachgruppe 60.1 Bau- und Liegenschaftsmanagement, Frau Dunkel
E-Mail: Carola.Dunkel@hoyerswerda-stadt.de
Telefon: +493571456553
Internetadresse: <https://www.hoyerswerda.de>
Profil des Erwerbers: <https://www.hoyerswerda.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt
Organisation, die den Auftrag unterzeichnet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen
Registrierungsnummer: DE 233121477
Postanschrift: Braustraße 2
Stadt: Leipzig
Postleitzahl: 04107
Land, Gliederung (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Referatsleiterin Wiltrud Kadenbach
E-Mail: wiltrud.kadenbach@lds.sachsen.de
Telefon: +49341 977-3800
Fax: +49341 977-1049
Internetadresse: <http://www.lds.sachsen.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0101

Offizielle Bezeichnung: Bauplanungsbüro Gumpert GbR
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen
Registrierungsnummer: DE297143689

Postanschrift: Gewerbepark 32
Stadt: Wittichenau
Postleitzahl: 02997
Land, Gliederung (NUTS): Bautzen (DED2C)
Land: Deutschland
E-Mail: gumpert@bauplanung-gumpert.de
Internetadresse: <https://www.bauplanung-gumpert.de>

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0102

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 019f5a0b-ea8e-4bbb-9597-b4bbc0f64927 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 13/07/2026 08:40:52 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 485514-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 133/2026

Datum der Veröffentlichung: 14/07/2026